

17

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der FDP

Wie werden religiöse Feste bei der Corona-Verordnung berücksichtigt?

Wir fragen den Senat:

1. Inwieweit werden hohe religiöse Feste, wie das jüdische Chanukka-Fest vom 11. bis zum 18. Dezember oder das orthodoxe Weihnachtsfest am 7. Januar, ebenfalls bei neuen Verordnungen zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 berücksichtigt?
2. Inwieweit stellt der Senat sicher, dass Angehörige dieser oder anderer Glaubensgemeinschaften ihre hohen Feste auch im allerengsten Familienkreis feiern können, ohne mit Bußgeld bedroht zu werden?
3. Inwieweit steht der Senat dazu im Austausch mit Vertretern der jeweiligen Religionsgemeinschaften im Lande Bremen und was sind Inhalt und Ergebnis der Gespräche?

Dr. Magnus Buhlert, Birgit Bergmann, Lencke Wischhusen und die Fraktion der FDP